



Ein Herz für die Technik

29.03.2019 - Mainz

Mechanik und Elektronik beim Frosch in Mainz: 13 Schülerinnen haben beim diesjährigen Girls' Day die technischen Ausbildungsberufe bei Werner & Mertz kennengelernt. Einen ganzen Tag lang hatten die Mädchen der Klassenstufen 5 bis 10 Gelegenheit, hinter die Kulissen des Mainzer Familienunternehmens zu schauen und dabei auch mal selbst zum Werkzeug zu greifen. Der Girls' Day bei Werner & Mertz stand in diesem Jahr nicht nur bei den Schülerinnen aus den Mainzer und Wiesbadener Schulen hoch im Kurs – sogar aus Bingen sowie von Eltville, Geisenheim, Hattersheim oder Trebur, reisten die Mädchen an.



Beim Girls' Day bei Werner & Mertz lernten 13 Mädchen die technischen Ausbildungsberufe des Unternehmens kennen. Unterstützt wurden sie von den Ausbildern Ralf Zimmermann und Michael Henke sowie einigen Auszubildenden. Foto: Werner & Mertz

Die 11- bis 16-jährigen erwartete ein vollgepackter Tag rund um die technischen Berufe bei Werner & Mertz. Zunächst einmal ging es auf einen Rundgang durchs Unternehmen. Dabei erfuhren die Mädchen, wie die nachhaltigen Frosch-Produkte in Mainz hergestellt werden. Selina Arnheiter, aktuell im 3. Ausbildungsjahr zur Industriemechanikerin, berichtete über die technische Ausbildung beim Frosch und beantwortete geduldig die Fragen.



Doch der Höhepunkt des Tages war die praktische Aufgabe in der Lehrwerkstatt. Dort erwarteten die Mädchen gleich zwei spannende Praxisaufgaben: So ging es für die „Mechanikerinnen“ an den Bau eines Metall-Roboters und die „Elektronikerinnen“ brachten ein Herz zum Schlagen. Zur Seite standen ihnen dabei Ralf Zimmermann, Leiter technische Ausbildung und Michael Henke, Chemiewerker. An den Maschinen herrschte emsige Betriebsamkeit, beim Bohren, Fräsen, Löten und Montieren. „Es war eine große und fantastische Gruppe heute. Das zeigt, dass unser Girls‘ Day Angebot bei den Schulen gut ankommt“, freut sich Zimmermann, „ich bin begeistert, wie konzentriert alle Mädchen die Praxisaufgaben gemeistert haben. Solch ein Interesse ist eine gute Basis für eine erfolgreiche Ausbildung.“





Praxis statt graue Theorie: Beim Girls' Day bei Werner & Mertz bauten die Mädchen Metallroboter und brachten Herzen zum Blinken, wie auch die zehnjährige Jana. Foto: Werner & Mertz

„Spannend und informativ!“ lautete das Fazit der Mädchen zum Girls' Day bei Werner & Mertz. Besonders die Arbeit in der Lehrwerkstatt begeisterte. Die 14-jährige Alinda kann sich gut vorstellen, eine technische Ausbildung zu machen: „Die Praxisaufgaben haben mir gut gefallen, vor allem, dass wir am Ende ein fertiges Objekt mitnehmen konnten.“ Auch Lena, 12 Jahre, stand gerne in der Werkstatt, „Es war aber auch toll, das Fabrikgelände zu sehen. Ich hatte mir die Firma gar nicht so groß vorgestellt“, betont sie.

Werner & Mertz will mit seinem bewährten Girls' Day-Programm nicht nur Mädchen für technisch-gewerbliche Berufe begeistern, sondern darüber hinaus den Fachkräftenachwuchs fördern. Auch an weiteren Terminen, wie etwa dem hauseigenen Tag der Ausbildung am 8. Juni sowie mehreren Ausbildungsmessen in Mainz und Umgebung informiert Werner & Mertz über seine Lehrberufe. Aktuell bietet das Mainzer Familienunternehmen für das Ausbildungsjahr 2020 folgende technische Berufen an: Industriemechaniker (m/w/d), Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) sowie Mechatroniker (m/w/d).

Pressekontakt:

Werner & Mertz GmbH
Unternehmenskommunikation
Monika Kindgen
Rheinallee 96
55120 Mainz

MKindgen@werner-mertz.com
Telefon 06131-964-20 29
Fax 06131-964-20 30